g13a Hoher Flächenanteil an Böden, die durch anthropogene Einflüsse gestört sind (Auftrag, Abbau, Terrassierung, Golfplätze, militärisch genutztes Gelände usw.); ursprünglich Pararendzina, Braunerde-Pararendzina und Parabraunerde-Pararendzina aus Löss und lössreichen Fließerden

Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe		g-Z03a	
Flächenanteil		75–100 %	
Nutzung		LN	
Relief		Scheitelbereiche und schwach geneigte, örtlich mittel geneigte Hänge	
Bodentyp		hoher Flächenanteil an anthropogen veränderten Böden, ursprünglich Pararendzina, Braunerde-Pararendzina und Parabraunerde-Pararendzina; im Korngäu bei Herrenberg und Rottenburg a. N. z. T. rigolt (ehem. Hopfenanbau)	
Ausgangsmaterial		Löss und lössreiche Fließerden (Mittellage), über Festgestein des Lettenkeupers (Unterkeuper, Erfurt-Formation) oder über tonreicher Lettenkeuper-Fließerde (Basislage); örtlich Karbonatgestein des Oberen Muschelkalks oder Gipskeupermaterial im Untergrund	
Bodenartenprofil		Ut2–Tu3;Lu(Gr1–2)	6–>10 dm
		(^d;^t;^m;^k;Tl,Gr2;Lu,fX6)	
Karbonatführung		meist ab Bodenoberfläche; unterhalb 8–10 dm u. Fl. stellenweise karbonatfreier älterer Lösslehm	
Gründigkeit		tief, stellenweise mäßig tief	
Waldhumusform		keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	schwach humos bis mittel humos	
	Unterboden	sehr schwach humos, stellenweise schwach humos	
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch	
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist	
Bodenschätzung		L3Lö, L4Lö, L3LöV, L4LöV, L4V, L4DV, SL4Lö	
Musterprofile		keine Angabe	

Begleitböden

vereinzelt Pararendzina-Braunerde aus Löss und lössreichen Fließerden, mittel tief bis tief entwickelte Parabraunerde aus Löss und aus lösslehmreichen Fließerden (g-L01, Kartiereinheit g32; g-L07, Kartiereinheit g34) sowie erodierte Parabraunerde und örtlich Tschernosem-Parabraunerde aus Löss (g-L06, Kartiereinheit g35); ebenfalls vereinzelt mittel tief entwickelte erodierte Parabraunerde aus geringmächtiger lösslehmreicher Fließerde über Festgestein oder Keuper-Fließerde (g-L05, Kartiereinheit g38)

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (320–380 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch bis sehr hoch (140–210 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (160–260 mol/z/m^2)
Erodierbarkeit	hoch bis sehr hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch bis sehr hoch (3.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Gesamtbewertung	LN: 3.33	Wald: 3.67

Verbreitung und Besonderheiten